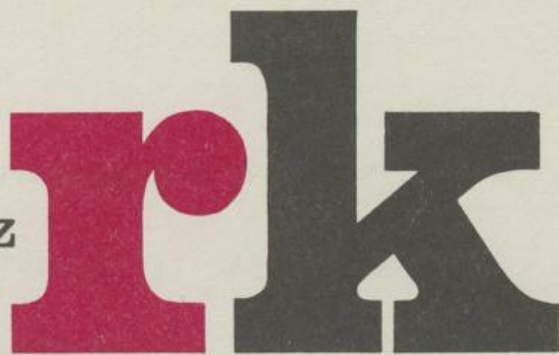


# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1861*

Samstag, 28. April 1984

Blatt 915

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Lokal: Wasserleitungsmuseum Kaiserbrunn ab 1. Mai geöffnet  
(orange) Wiens städtische Sommerbäder öffnen am 2. Mai

Wasserleitungsmuseum Kaiserbrunn ab 1. Mai geöffnet

=++++

1 #Wien, 28.4. (RK-LOKAL) Die Geschichte der 1. Wiener Hochquellenwasserleitung und auch die historischen Wasserleitungen in Wien werden im Wasserleitungsmuseum Kaiserbrunn dokumentiert. Dieses Museum der Stadt Wien befindet sich in der Nähe der Ortschaft Hirschwang der Marktgemeinde Reichenau an der Rax und ist ab 1. Mai wieder jeden Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr geöffnet (sowie für Gruppen nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 57 75 75/Klappe 279 oder 318 Durchwahl).#

Das Wasserleitungsmuseum Kaiserbrunn bietet einen Überblick über

- o Projektierung, Baugeschichte und Technik der 1. Wiener Hochquellenwasserleitung,
- o Geologie und Hydrogeologie in Karstgebieten,
- o Wasserleitungsprojekt "Sieben Quellen" - Bau des Schneesalpenstollens,
- o Historische Wasserleitungen in Wien,
- o Erinnerungen und Publikationen in Zusammenhang mit den Wasserwerken,
- o Kunst und die Wasserleitungen sowie Ausgrabungen und Fossilienfunde.

Zwtl.: Auch Wildalpen erhält Wasserleitungsmuseum

Ein weiteres Wasserleitungsmuseum entsteht derzeit in Wildalpen. Dieses Museum soll die Geschichte der II. Wiener Hochquellenleitung zeigen und 1985 - zur 75. Wiederkehr der Inbetriebnahme der II. Hochquellenleitung - eröffnet werden. (Schluß) hs/gg

NNNN

Wiens städtische Sommerbäder öffnen am 2. Mai

=++++

2 #Wien, 28.4. (RK-LOKAL) Am Mittwoch, dem 2. Mai, öffnen Wiens städtische Sommerbäder wieder ihre Tore. Die - derzeit 17, ab Sommer 1984 mit dem Sommerbad beim Hallenbad Großfeldsiedlung 18 - Sommerbäder der Stadt Wien sind an Werktagen von 8 bis 19 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Ab 15. Mai wird die Badezeit bis 20 Uhr verlängert.#

"Oben Ohne" ist in zwölf der siebzehn Sommerbäder möglich (ausgenommen sind das Strandbad Alte Donau, das Kongreßbad, das Höpflerbad, das Theresienbad und das Sommerbad beim Hallenbad Donaustadt), nach Inbetriebnahme wird auch das dem Hallenbad in der Großfeldsiedlung angeschlossene Sommerbad den weiblichen Oben-Ohne-Fans zur Verfügung stehen.

Zwtl.: Sommerbäder mit neuen Attraktionen

"Für die städtischen Sommerbäder sind auch heuer wieder zahlreiche neue Attraktionen vorgesehen, betonte Bäderstadtrat Peter SCHIEDER gegenüber der "RATHAUSKORRESPONDENZ". So wird es in dem ab Juli fertigen Sommerbad beim neuen Hallenbad in der Großfeldsiedlung ganz neue Wasserspiele geben - wie Wasserpilz, Wasserkanonen und Wasser-Luft-Sprudel."

Auch die Wasserrutsche im Freibad beim Hallenbad Donaustadt, die im vergangenen Jahr viele Fans fand, kann heuer wieder ohne zusätzliche Gebühr benützt werden. Außerdem geht im Gänsehäufel ein neues Buffet im FKK-Bereich in Betrieb. In diesem größten städtischen Sommerbad wurden außerdem eine neue, sieben Meter lange Wasserrutsche und am Weststrand - wie beim "Büro im Bad" gewünscht - ein Steg ins tiefe Wasser installiert.

Traditionell sind auch schon die abendlichen Bademöglichkeiten im Ottakringer Bad (Montag bis Freitag bis 21.30 Uhr) und im Theresienbad (Donnerstag bis 20.30 Uhr, Freitag bis 21.30 Uhr). Und im Amalienbad geht das Sonnenbad nach Renovierung nun in allen Abteilungen in Betrieb. (Schluß) hs/ko

NNNN